

## Anlage von Wasserstellen/Tümpeln

<b>Ziel</b>	<p>Verfügbarkeit von Wasser für Wildtiere/Insekten.</p> <p>Zunahme der Lebensräume für die Biodiversität.</p>
<b>Kurze Beschreibung der Maßnahme</b>	<p>Das Vorhandensein von permanenten Wasserstellen natürlichen oder menschengemachten Ursprungs (Teiche, Bewässerungsanlagen, Tränke für Vieh, Gräben, Brunnen usw.) versorgt auch Wildtiere und Insekten mit Wasser.</p>
<b>Zeitrahmen</b> (Wann eine Maßnahme zu starten ist und wie lange die Umsetzung voraussichtlich dauern wird.)	<p>Fortlaufend</p>
<b>Wie können Auditoren beurteilen, ob die Maßnahme in guter Qualität umgesetzt wurde?</b>	<p>Wasserstellen müssen zugänglich sein (Ein- und Ausstieg von Tieren erlauben). Begünstigen Sie den Umkreis, schaffen Sie so viele Uferbereiche wie möglich, breit und flach wie möglich. Erstellen Sie sehr steile Hänge sowie Ufer mit geringer Neigung (niedriger als 12°) und mit unterschiedlichen Gewässertiefen.</p> <p>Bepflanzung des Uferbereiches mit heimischer Vegetation um Hangerosion und Verlandung zu verhindern. Bevorzugen Sie das Vorhandensein von Bäumen und Sträuchern in der Nähe der Teiche und hinterlassen Sie einige Ufer mit einem weichen Sand, um Vögel zu unterstützen</p> <div>   </div> <p><b>Abb. 1:</b> Schlechtes Beispiel eines Wasserteichs, Ufer mit hohem Gefälle sind für die Fauna nicht zugänglich. <b>Bild. 2:</b> Gutes Beispiel eines Wasserteichs, mit niedrigen Hängen und Vegetation an seinen Ufern.</p>

<p><b>Zusätzliche Informationen, die der Auditor zur Überprüfung benötigt (falls vorhanden).</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Wasserstellen können dauerhaft oder vorübergehend sein</li> <li>■ Große und tiefe oder kleine Teiche mit geringer Tiefe sind möglich</li> <li>■ Gestaltung des Gewässers mit Minimierung des Langzeit-Pflege-Aufwandes</li> <li>■ Besser, eine Reihe von Teichen unterschiedlicher Art (Tiefe, wasserführende Zeit, Vegetationsbedeckung, etc.) zu erstellen als ein alleiniger Teich.</li> <li>■ Verwenden Sie keine Pflanzenschutzmittel, Herbizide oder Düngemittel um den Teich herum.</li> <li>■ Vermeiden Sie eine intensive Nutzung des Teiches für die Tierhaltung, um die Eutrophierung von Gewässern zu vermeiden. Versuchen Sie, nur eine Uferseite für Nutztiere in geringer Viehdichte zugänglich zu machen.</li> </ul>
<p><b>Effekte auf die Biodiversität</b> (Ökosysteme, Arten, Bodenbiodiversität)</p>	 <p>Wichtiger Lebensraum, Zufluchtsort und Brutplatz für Amphibien und Reptilien in Verbindung mit der aquatischen Umwelt. Sie sind auch eine wichtige Wasserquelle für Säugetiere.</p>
	 <p>Fördert wasserabhängige Vögel und Fische</p>
	 <p>Wichtiger Lebensraum der wirbellosen Tiere, einige von ihnen endemisch oder einzigartig, wie einige Arten und Unterarten von Libellen, Käfern und Krustentieren. Bei temporären Teichen sind diese Lebensräume extrem empfindlich und aufgrund ihrer geringen Größe anfällig für das Verschwinden. Viele Arten sind aufgrund ihres Lebenszyklus zumindest zu einem bestimmten Zeitpunkt an Wasser gebunden und demnach von Wasserquellen abhängig.</p>
<p><b>Indikator</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Anzahl der permanenten Wasserelemente</li> <li>■ Anzahl der temporären Wasserelemente</li> <li>■ Vorhandensein verschiedener Arten von Wasserteichen</li> <li>■ Qualität der Wasserteiche wie unter "Wie eine gute Umsetzung aussieht" beschrieben.</li> </ul>
<p><b>Quellen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <a href="http://www.navarra.es/NR/rdonlyres/86815038-FE6D-404A-9A29-3C27FCCBF013/398080/SistemadeAltovalorNaturalCultivosmediterraneosenla.pdf">www.navarra.es/NR/rdonlyres/86815038-FE6D-404A-9A29-3C27FCCBF013/398080/SistemadeAltovalorNaturalCultivosmediterraneosenla.pdf</a></li> <li>■ <a href="http://www.conservacionvegetal.org/upload/publicaciones/45/40690-71415-manual_charcas.pdf">www.conservacionvegetal.org/upload/publicaciones/45/40690-71415-manual_charcas.pdf</a></li> <li>■ <a href="http://www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/naturschutz/biodiversitaet/tuem-pel/index.htm">www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/naturschutz/biodiversitaet/tuem-pel/index.htm</a></li> <li>■ <a href="http://praxistipps.lbv.de/praxistipps/kleingewaesser-anlegen.html">http://praxistipps.lbv.de/praxistipps/kleingewaesser-anlegen.html</a></li> </ul>

## Weiterführende Informationen: Wissenspool

Dieses Action Fact Sheet gehört zum Trainingspaket für Auditoren von Standardorganisationen und Unternehmen und wurde im Rahmen des Projekts LIFE Food & Biodiversity (Biodiversität in Standards und Labels der Lebensmittelindustrie) entwickelt. Das Hauptziel des Projekts besteht darin, die Biodiversitätsleistung von Standards und Beschaffungsanforderungen in der Lebensmittelindustrie zu verbessern, indem Standardorganisationen dabei unterstützt werden, effiziente Biodiversitätskriterien in ihre Anforderungen zu integrieren, und Lebensmittelverarbeitungsunternehmen und Einzelhändler motiviert werden, umfassende Biodiversitätskriterien in ihre Beschaffungsrichtlinien aufzunehmen.

Herausgeber: LIFE Food & Biodiversity; Fundación Global Natura

Bildnachweis: Icons: © nikiteev / Fotolia; © Svgsilh.com, Pictures: © FGN

### Europäisches Projektteam



Das Projekt wird gefördert von

Anerkannt als „Core Initiative“ von



One planet  
eat with care

Sustainable  
Food Systems

[www.food-biodiversity.eu](http://www.food-biodiversity.eu)